



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

MARTYROLOGIVM.|| DER Kirchenkalen=||der/

Canisius, Petrus

Dillingen, 1599

VD16 M 1284

11 d Iginus der 10. Bapst vnd marterer.

urn:nbn:de:hbz:466:1-41449

war/ hat er vil zwitteracht der Stätt vnnnd Fürsten gestil- Anno Dñi
let. Verschid endelich im freid / vnd ward zu Aretin be- 1270.
graben/ leuchtet mit Wunderzaichen.

Item zu Ambianis die erhebung des H. Bischoffs
vnd beichtigers Firmini.

Item zu Rom/ des H. Pappsts Melchiadis.

Item die erhebung des Leibs des heyligen beichti-
gers Wasnulpfi.

Item inn der Burg Diuion der H. Juncffrauen
Floride/ von welcher Gregorius Thuronensis schreibt.

Item der Geburtstag des H. Pappsts Iginij/ des-
sen begräbnuß am nechstuolgenden tag gehalten wirdt.

Item zu Constantinopolen des H. Priesters Mar-
tiani/ in wachen vnd betten gar embßig/ auch gegen den
armen fast freygebig/ mit vilen wunderzaichē leuchtend.

Item in Griechenland des H. Münchs Theodosij/
von solcher grossen wunderbarlichen abstinens/ daß er in
30. Jaren kein Brot gekostet/ vnd nun ein wenig früch-
ten genossen hat/ zu seiner vnderhaltung.

d iij. Idus Ianuarij.

Der XI. Tag im Jenner.

In Africa ist heut der Geburtstag des H. Sal-
uis/ von welchem S. Augustinus in einer Pre-
dig an das Volck zu Carthago gethan / meldet.
Ist zu Ambien in Franckreich noch ein anderer H. Bi-
schoff vnd Marterer dises Namens / welcher vnder dem
König Chilperico/ grosse wunderbarliche ding auß Got-
tes gnaden getriben/ allerley Krancken geholffen / vnnnd
vondem Arrianischen Vinegardo / vnschuldig umb-
bracht worden.

¶ iij

Item

Januarus

Item der Geburtstag des heyligen Saluij Bischoffs zu Engolisma/ vnd seines Jüngers/ von welchem am 26. Brachmonats weyter.

Item des heyligen Münchs vnd Beichtigers *u. i. Dialog.* Anastasij/ von welchem S. Gregorius schreibe.

Item zu Alexandria der heyligen Beichtiger Petri/ Seueri vnd Leucij.

Item in Oriens des heyligen Königs vnd Bischoffs Balthasars / welcher der dritte vnder den dreyen Weysen vnd Königen gewesen/ so den jungen HErrn Christum zu Bethlehem verehret haben. Als er an diesem Tag das Göttlich Opffer in der Kirchen geopffert vnd genossen/ ist er im HErrn entschlaffen.

Item an diesem/ oder (wie andere wollen) am nachfolgenden Tag / wirdt inn gemain sårliche Gedächtnuß gehalten der heyligen drey obgemeldten Weysen vnd Königen/ Caspars/ Melchioris / vnd Balthasars/ welche vnder allen Hayden Christum erslich erkennenet / andächtiglich angebetet / vnd mit Königlichen Gaben geehret haben.

Item zu Rom/ die begräbnuß des heyligen Papsts vnd Marterers Iginij / von Athen geborn / der ein gar gelehrter Mann/ vnd der neunt Oberst Bischoff nach dem heyligen Apostel Petro gewesen / der Kirchen mit seiner Regierung vnd Ordnung gar nutz / hat endtlich die Kron der Marter/ vnder dem Gottlosen Kayser Anthonino empfangen/ zu Rom bey S. Petro / in Vaticano begraben.

Anno Dñi
144.

Item des H. Paulini/ Patriarchen zu Aglar.

Item zu Steinfeld / der heyligen Junckfrawen Honorate.

Item auch zu Steinfeld / die erhebung der heyligen

gen

gen Marterer Potentini des Diacons/Felicij des Prie-
sters/vnd Simplicij des Kriegsmanns.

Item die begräbnus des H. Abts Blandani.

Item des heyligen Münchs Pauli Simplicis /
dieweil er nie allein mit dem Namen/sonder auch im Le-
ben gar einfeltig/vnnd darumb auch den bösen Gaister
gar erschöcklich war / ein rechter Jünger vnd Nachfol-
ger S. Anthonij.

e Pridie Idus Ianuarij.

Der XII. Tag im Jenner.

Indem Land Achaia ist heut der Geburtstag des
H. Marterers Satyri/wellicher auß Arabia ge-
born/ als er einmal für ein Abgott hergieng / sich Anno Dñi
mit dem H. Creus bezeichet / vnnd denselben Abgott 305.
anbließ: Da fiel er/der Abgott alsbald nider/vnd ward
zu Staub/ des müßt der fromme Christ sein Haupt ver-
lieren.

Item des H. Marterers Arcadij/von Geschlechte
vnnd Wunderwercken fürtrefflich: hat so vil pein einge-
nommen/ als vil Glider er am Leib hatt. Dann als er
die Verfolgung wiche/ vñ vor der Statt verborgen lag/
ward er von den Hayden gefangen / vnnd dem Richter
vberantwortet / der ließ ihm Händ vnnd Füß abschney-
den/vnd lebendig in seinem Blut umbwelken / hat also
nach langer pein seinen Geist auffgeben.

Item des H. Marterers Agathonis/ der vnder
dem bösen Kayser Decio hefftig gepeiniget. Vnd endt-
lich enthauptet ist worden / vmb des Christlichen Glau-
bens willen.

B v

Item